

# Ein Punkt, zwei Platzverweise

1. Liga Classic Baden spielt auswärts in Dornach 1:1 unentschieden

VON PETER GSCHWIND

Francesco Gabriele war nach dem Spiel in Dornach kurz angebunden. «Wir haben sehr schlecht gespielt und müssen unsere Situation überprüfen», sagte der Trainer des FC Baden zum 1:1-Unentschieden beim Team von Ex-Nationalspieler Mario Cantaluppi. «Spielt Fussball und hält den Mund», musste der Badener Übungsleiter seinen Aktiven in der Endphase immer wieder ans Herz legen.

Nicht nur die magere Vorstellung seiner Mannschaft bereitete dem Teamchef Ärger. Die Roten Karten für Nikola Marjanovic und Michael Ludäscher sorgten dafür, dass die Gäste das Spiel mit acht Feldspielern beenden und daher um einen Punktgewinn zittern mussten.

Für die Platzherren war der Sieg in den letzten Minuten nämlich zum Greifen nah. Der eingewechselte Fatih Celebi traf jedoch in der 90. Minute mit seinem Kopfball aus kurzer Dis-

**«Wir haben sehr schlecht gespielt und müssen unsere Situation überprüfen.»**

Francesco Gabriele, Trainer des FC Baden

tanz nur die Lattenunterkante, von wo der Ball ins Feld zurücksprang. Bei einem Zuspiel von Valentino Fazio war zudem vor dem gegnerischen Torgehäuse niemand zur Stelle, um das Spielgerät einschieben zu können.

## Koch verwandelt Penalty

Die beiden Tore fielen bereits in der Anfangsphase. Dornach erwischte den besseren Start und ging durch Marc Troller nach 113 Sekunden in Führung. Der Angreifer erkämpfte sich den Ball und überraschte mit seinem Schuss aus rund 30 Metern auch Torhüter Cyril Schneider. Der Rück-



Einen Zähler erzittert: der FC Baden um Massimo Mancino (vorne). NARS

stand sorgte sofort für eine Leistungssteigerung im Spiel der Gäste. Marjanovic verpasste den Ausgleich nur knapp. Dieser fiel dann in der 6. Minute durch einen von Michael Koch verwandelten Penalty.

Weil die Dornacher in der Abwehr eine solide Leistung zeigten, hatten die Gäste mit Goalgetter Rainer Bieli Mühe, sich offensiv durchsetzen zu können. Die besten Szenen hatten

die Badener dann nach dem Seitenwechsel. Sowohl Raffaele Cardiello wie auch Emir Sinanovic scheiterten mit ihren Abschlussversuchen aber am stark spielenden Dornacher Torhüter Srdjan Lazic. Eine erste grosse Hypothek luden sich die Gäste in der 56. Minute mit dem Platzverweis für Marjanovic auf. Allerdings gelang es den Dornachern nicht, den Vorteil in etwas Zählbares umzusetzen.

# Beste Fussballkost trotz Murianer Niederlage

1. Liga Classic Der FC Muri verliert nach zwei Siegen in Folge gegen den Aufstiegsaspiranten Eschen/Mauren zu Hause vor 280 Zuschauern mit 2:4.

VON WILLI STEFFEN

Es läuft die Schlussphase beim 1.-Liga-Spiel FC Muri gegen USV Eschen/Mauren. Der Spielstand lautet 2:3. Die Liechtensteiner wanken gehörig. Der FC Muri macht Druck und kommt zu Torchancen. Der Ausgleich will aber nicht mehr fallen. Der Schiedsrichter mit einem annullierten Tor von Thomas Bigler und der linke Pfosten des Gästehäuses nach einem Freistoss von Carmine Pascariello verhinderten den zu diesem Zeitpunkt hoch verdienten Ausgleich für die Gastgeber. Weitere Möglichkeiten hatten Tobias Müller (86.) und David Studer (87.). Das letzte Ausrufezeichen setzten die Gäste mit dem 4:2 durch Karatay (89.).

Dabei hätte vor diesen Aktionen das Resultat bereits unentschieden stehen können, ja müssen. Dominik Trost verfehlte Sekunden vor dem Pausenpfiff das gegnerische Gehäuse freistehend aus rund 12 Metern. Wenige Minuten zuvor (42.) brachte er das Heimteam mit dem 1:2-Anschlusstreffer wieder zurück ins Spiel.

## 0:2 nach nur 16 Minuten

Die Hoffnung auf ein positives Ergebnis war nach 16 Minuten in weite Ferne gerückt. 0:2 lautete der Spielstand. Gleich zweimal wurden die Freiamter auf dem falschen Fuss erwischt. In der vierten Minute nach einem Eckball und zwölf Minuten später nach einem mustergültigen Pass in die Tiefe. Innenverteidiger Markus Meier weiss, wo man den Hebel ansetzen muss, um solche Tor zu verhindern. «Das waren typische Unkonzentriertheiten, die müssen wir abstellen.»

Dass die Klosterdörfner mit den favorisierten Gästen auf Augenhöhe



Torschütze Frédéric Schaub. ARCHIV

spielen können, bewiesen sie in der restlichen Spielzeit. Spätestens nach dem Anschlusstreffer vor der Pause drückten sie dem Geschehen den Stempel auf. Mitunter dank einer intakten Moral wurden die Rheintaler

**«Heute wurden wir für eine starke Leistung schlecht belohnt.»**

Rico Benito, Trainer FC Muri

in die eigene Platzhälfte zurückgedrängt. Auch das zwischenzeitliche 1:3 (58.) brach die Zuversicht der Einheimischen nicht. Die Antwort folgte mit dem erneuten Anschlusstreffer von Frédéric Schaub (76.). Rico Benitos Kommentar war kurz und bündig: «Heute wurden wir für eine starke Leistung schlecht belohnt», meinte er treffend.

## Service

**1. Liga Classic**  
**Gruppe 2. 3. Runde.** Schötz - Black Stars 1:2. Köniz - GC U21 2:0. Luzern U21 - Grenchen 4:1. Zofingen - Serrières 2:2. Dornach - Baden 1:1. Solothurn - Münsingen 2:3. Muttenz - Wangen b. O. 0:2.

1. Köniz	3	3	0	0	9:1	9
2. Wangen b.O.	3	3	0	0	6:1	9
3. Baden	3	2	1	0	6:2	7
4. Black Stars	3	2	1	0	4:2	7
5. Luzern U21	3	2	0	1	8:3	6
6. Münsingen	3	1	1	1	6:6	4
7. Zofingen	3	1	1	1	5:6	4
8. Grenchen	3	1	0	2	6:6	3
9. Solothurn	3	1	0	2	5:5	3
10. GC U21	3	1	0	2	3:3	3
11. Dornach	3	0	2	1	4:6	2
12. Muttenz	3	0	1	2	2:6	1
13. Serrières	3	0	1	2	2:11	1
14. Schötz	3	0	0	3	1:9	0

**Dornach - Baden 1:1 (1:1)**  
 Gigersloch. – 150 Zuschauer. – SR Mendez. – Tore: 2. Troller 1:0. 8. Koch (Foulpenalty) 1:1.  
**Baden:** Schneider; Thaler, Skopljak, Ludäscher, Mancino; Marjanovic, Sinanovic, Geissmann (78. Ladner), Cardiello (66. Scherrer); Bieli, Koch (77. Welti).

**Zofingen - Serrières 2:2 (2:1)**  
 Triner Matten. – 240 Zuschauer. – SR Schärli. – Tore: 3. El Allaoui 0:1. 10. Kovacevic 1:1. 41. Halimi 2:1. 57. Oppliger 2:2.  
**Zofingen:** Alexov; Pazeller, Veljanovski, Waser, Amacker; Hasani (77. Sherifi), Simic, Majic, Pinarci (69. L. Pavlicevic); Kovacevic, Halimi (90. Bisevac).

**Gruppe 3. Cham - Zug 94 2:0.** Balzers - Höngg 1:2. Wettswil - Bonstetten - Winterthur U21 3:2. Kreuzlingen - Team Ticino U21 0:0. Gossau - Biaschesi 3:1. Mendrisio-Stabio - Rapperswil-Jona 2:1. Muri - Eschen/Mauren 2:4.

1. Eschen/Mauren	4	4	0	0	16:4	12
2. Cham	3	3	0	0	11:2	9
3. Team Ticino U21	3	2	1	0	6:2	7
4. Wettswil-Bonstetten	3	2	0	1	9:6	6
5. Muri	3	2	0	1	8:6	6
6. Gossau	3	1	1	1	4:3	4
7. Mendrisio-Stabio	3	1	1	1	4:5	4
8. Höngg	3	1	0	2	3:6	3
9. Winterthur II	3	1	0	2	5:10	3

10. Balzers	4	1	0	3	4:9	3
11. Rapperswil-Jona	3	0	2	1	2:3	2
12. Kreuzlingen	3	0	2	1	2:6	2
13. Zug 94	3	0	1	2	2:6	1
14. Biaschesi	3	0	0	3	3:11	0

**Muri - Eschen/Mauer 2:4 (1:2)**  
 Brühl. – 280 Zuschauer. – SR Madeira. – Tore: 4. Manojlovic 0:1. 16. Fässler 0:2. 42. Trost 1:2. 58. Hindelang 1:3. 76. Schaub 2:3. 89. Karatay 2:4.  
**Muri:** Felder; Schaub, Meier, Diethelm, Trottmann (78. Hohl); Trost, Müller, Studer, Streuli (65. Colacino); Bigler, Yrusta (46. Pascariello).

**2. Liga inter**  
**Gruppe 5. Red-Star - Herzogenbuchsee 3:1.** Küssnacht - Team Aargau U21 0:0. Subingen - Wohlen U23 1:1. Schöftland - United Zürich 3:0. Uster - Thalwil 1:5. Langenthal - Seefeld 2:0. Kosova - Dietikon 3:1.

1. Red-Star	3	3	0	0	10:4	9
2. Langenthal	3	2	1	0	7:2	7
3. Thalwil	3	2	1	0	6:1	7
4. Dietikon	3	2	0	1	8:7	6
5. Kosova	3	2	0	1	4:3	6
6. Wohlen U23	3	1	1	1	10:5	4
7. Schöftland	3	1	1	1	5:3	4
8. Team Aargau U21	3	1	1	1	4:5	4
9. Herzogenbuchsee	3	1	0	2	2:4	3
10. Uster	3	1	0	2	4:7	3
United Zürich	3	1	0	2	4:7	3
12. Subingen	3	0	1	2	3:6	1
13. Seefeld	3	0	1	2	3:7	1
14. Küssnacht	3	0	1	2	1:10	1

**Schöftland - Zürich United 3:0 (0:0)**  
 Rütimatten. – 167 Zuschauer. – SR Horisberger. – Tore: 54. Zürcher 1:0. 60. Nikolic 2:0. 92. Zürcher 3:0.  
**Schöftland:** Wanner; Schmid, Schüttel, Wehrl, Muscia; Werthmüller, Skrzypczak (86. Huber), Hubeli, Nikolic (79. Blunschli), Hunziker (86. Bayazi); Zürcher.

**Subingen - Wohlen U23 1:1 (0:1)**  
 Sportplatz Affolter. – 110 Zuschauer. – SR Eggenchwiler. – Tore: 25. Felix 0:1. 50. Cubuk 1:1.  
**Wohlen U23:** Rüfenacht, Justino, Bellaroba, Milikovic, Parente, Kastrati, Tafa, Felix, Shtufi, Quinjica, Grabovica.

**Küssnacht - Team Aargau U21 0:0**  
 Heslibach. – 150 Zuschauer. – SR Bannwart.

**Team Aargau:** Bachmann; Meindl, Costa, Muff, Strub; Giampa, Schönenberger (72. Xhema); Abazi (56. Bala), Toni, Golaj; Lugo.

**2. Liga regional**  
**1. Runde:** Gränichen - Brugg 2:1. Lenzburg - Rothrist 1:3. Meisterschwanden - Oftringen 2:2. Windisch - Wettingen 5:1. Kölliken - Entfelden 0:4.

**Meisterschwanden - Oftringen 2:2 (1:0)**  
 Obermoos. – 60 Zuschauer. – SR: Stadler. – Tore: 8. Pnishi 1:0. 65. Souto 1:1. 66. Cazimovic 1:2. 68. Hasanramaj 2:2.

**Meisterschwanden:** Zivanovic; Shala, Mahmudi, Vicedomini, Morina; Mustafa, Hansanramaj, Insaurralde; Pnishi, Gecaj (55. Deari), Dirlik.  
**Oftringen:** Meier; Cardoso, Sieber, Allemann, Djanesic; Giampa (Duzhmani B.), Cubi, Duzhmani K., Popaj (49. Cazimovic), Hasani, Souto.

**Gränichen - Brugg 2:1 (0:1)**  
 ZehnderMatte. – 200 Zuschauer. – SR Hauser. – Tore: 45. Murati (Handspenalty) 0:1. 50. Ahmetaj 1:1. 82. Nathan 2:1.

**Gränichen:** Buchser; Caamaño, Ahmetaj, Züllig, Trost; Widmer, Käser (90. Vasic), F. Müller, Assoussi (72. Nathan); Senn, Cvijanovic (91. Iannotti).  
**Brugg:** Peter; Gjokaj, Brändli, Malic, Baumgartner (46. Moretto); Xhemajli, Colantoni, Ciccone (60. Celebioglu), Friedli; Adili (75. Thaqaj), Murati.

**Lenzburg - Rothrist 1:3 (0:2)**  
 Wilmatten. – 80 Zuschauer. – SR Schmid. – Tore: 19. Biland 0:1. 24. Krajnovic 0:2. 64. Kiybar 1:2. 93. Mijatovic 1:3.

**Lenzburg:** Sangines (46. Zingg), Kul, Berardi, Sax, Füglistner, Özdemir (57. Furrer), Kiybar, Salzmann, Berisha (77. Schwager), Facchinetti, Keranovic  
**Rothrist:** Majic, Hüssler, Biland, Krajnovic, Andelic (60. Mijatovic), Billwiler, Deda (81. Sommer), Kern, Muino, Zemp (72. Ozan), Zobrist.

**Windisch - Wettingen 5:1 (1:1)**  
 Dägerli. – 150 Zuschauer. – SR Leuenberger. – Tore: 36. Cramer 1:0. 42. Ammann 1:1. 61. Cramer 2:1. 66. Günes 3:1. 71. Günes 4:1. 89. Cramer 5:1.

**Windisch:** Talerico, Da Silva, Henkes, Piller (85. Veselji), Lleshaj, Cramer, Djon (81. Martinelli Leandro), Günes, Veapi, Martinelli Mauro (68. Vukovic), Kalyon.  
**Wettingen:** Vodola, Lanz, Hoewel, Sünbül, Wiesner, Osmani (75. Bär), Ammann, Paladino, Bacharidis, Keller, Elwan.

**Kölliken - Entfelden 0:4 (0:0)**  
 Walke. – 300 Zuschauer. – SR: Höppli. – Tore: 58. Kadrijaj 0:1. 79. Gashi 0:2. 82. Gashi 0:3. 88. Lopez 0:4.

**Kölliken:** Hegglin; Wettstein, Dätwyler (84. U. Nrejjaj), Siegenthaler, De Pascali; Keller (87. De Chiara), Günaydin (77. Howald), Werthmüller, Trapletti; Oppliger, Urech.

**Entfelden:** D. Kryeziu; Wälty, Burkhard, Malbasic, Ahmetaj (77. A. Kryeziu); D'Onofrio (82. Vogell), Kadrijaj, Scherer, Patané; Gashi (87. Ferrara), Lopez.  
 Bemerkungen: Gelb-rot: 50. Oppliger (Foul).

**Nordwestschweiz:** Rheinfelden - Old Boys II 0:2.

**3. Liga**  
**Gruppe 1. 1. Runde:** Entfelden II - Aarau II 0:2. Buchs - Lenzburg II 0:1. Beinwil a. S. - Küttigen 4:3. Liria - Muhen 2:1. Lijjan - Zofingen II 1:3. Menzo Reinach - Schöftland 3:1.

**Gruppe 2. 1. Runde:** Seengen - Othmarsingen 1:2. Melligen - Muri 1:1. Sarmentorf - Mutschellen 0:3. Menzo Reinach b - Villmergen 2:2. Niederlenz - Bremgarten 3:0. Niederwil - Tägerig 3:2.

**Gruppe 3. 1. Runde:** Wettingen II - Klingnau 2:0. Würenlos - Fislisbach 2:3. Turgi - Zurzach 5:0. Brugg II - Koblenz 1:1. Baden II - Juventina Wettingen 3:1.

**Frauen**  
**NLB. 3. Runde:** Lugano - Rapperswil-Jona 2:2. Aarau - Zollikofen 1:0. Schlieren - Baden 3:0. Therwil - Neunkirch 4:5. Kirchberg - Malters 2:3. – **Rangliste** (alle 3 Spiele): 1. Neunkirch 9. 2. Schlieren 7. 3. Aarau 6 (7:5). 4. Baden 6 (6:5). 5. Lugano 5. 6. Malters 4. 7. Zollikofen 3. 8. Rapperswil-Jona 2. 9. Kirchberg 0 (2:7). 10. Therwil (7:13).

**Aarau - Zollikofen 1:0 (0:0).**  
 Schachen. – Tor: 63. Lüscher 1:0.  
**Aarau:** Albisser; Bischof, Trüssel, Huber, Stalder; Lüscher, Lörtscher, Müller, Villiger; Melcher (66. Lazar), Eugster.

**Schlieren - Baden 3:0 (1:0)**  
 Zelgli. – Tore: 28. Berger 1:0. 66. Vujovic 2:0. 68. Berger 3:0.

**Baden:** Kohler; Fuentes, Herrmann (46. Gerber), Küng, Keller; Theimer, Steger, Bauer (72. Zahnd), Ruch; Sacchet, Zimmermann (61. Löw).

# Zofingen verspielt den Heimsieg

Eine Woche nach der ersten Saison-Niederlage in der 1. Liga Classic gegen Baden musste der SC Zofingen vor dem Heimpublikum einen weiteren Dämpfer hinnehmen. Zwar resultierte für die Thutstädter beim 2:2 im gestrigen Spiel gegen den FC Serrières am Ende immerhin ein Punkt. Weil die Mannschaft von Trainer Mirko Pavlicevic jedoch in der zweiten Halbzeit völlig den Faden verlor, wäre mit Sicherheit mehr möglich gewesen. «In der zweiten Halbzeit agierten wir zu passiv», sagte auch Mirko Pavlicevic.

## Bereits früh in Rücklage

Die Unsicherheit in der Defensive war mitunter ein Grund für den klassischen Fehlstart. Bereits in der 3. Minute ging Serrières mit 1:0 in Führung. Der Gegentreffer wirkte beim Gastgeber jedoch wie ein Weckruf. Plötzlich war der SC Zofingen im Spiel und versuchte auf den frühen Rückstand zu reagieren – mit Erfolg. In der 10. Minute war es Danijel Kovacevic, der auf Pass von Hevzi Hasani den Ball mit einem gefühlvollen Schlenzer zum 1:1 ausglich. Und kurz vor der Pause (41. Minute) machte der SCZ den Fehlstart wieder wett, als Avni Halimi das 2:1 erzielte. Serrières zeigte sich davon wenig beeindruckt und erschien nach dem Seitenwechsel mit gestärkter Brust, während die Zofinger zu passiv wurden. Auch nach dem 2:2-Ausgleich in der 57. Minute erschienen die Gäste öfters gefährlich vor dem SCZ-Tor, es blieb aber bei der letztlich gerechten Punkteteilung. (ZT)